



Auf dem Weg zum eigenen Berufsbild

Die Initiative „Employer Brand Manager of the Year“ würdigt Menschen für ihr Engagement und ihre Haltung.

Die Top 14 auf einen Blick

Drei von der Jury ausgezeichnete Sieger, drei vom Publikum ausgewählte Gewinner und weitere acht Nominierte für den Wettbewerb „Employer Brand Manager of the Year“.

••• Von Paul Christian Jezek

HAMBURG. Die Sieger des „Employer Brand Manager of the Year 2017“ wurden am 16. Mai bei der neuen Fachkonferenz „Employer Brand Experience“ (EB-X) in Hamburg verkündet.

Eine prominente Jury aus Wissenschaft und Praxis bewertete Haltung und persönliches Engagement von 14 Nominees, die zuvor aus knapp 90 Einreichungen ausgewählt wurden.

Die Auszeichnung „Employer Brand Manager of the Year“

soll ein tieferes Bewusstsein für die strategische Dimension von Employer Branding wecken und dem Thema zu mehr Anerkennung verhelfen. Das Ziel: die Etablierung des Employer Brand Managements als eigenständiges Berufsbild.

„Employer Brand Manager of the Year“ ist eine Idee der DEBA (Deutsche Employer Branding Akademie) und wird alle zwei Jahre in Kooperation mit WU Wien und TU München durchgeführt. Die drei Partner arbeiten seit 2013 gemeinsam daran, Employer

Brand Management als Berufsfeld zu konkretisieren und wissenschaftlich zu fundieren.

Ein ganz besonderer Zugang

Im Gegensatz zu themenbezogenen Awards werden hier Menschen für ihre *Haltung* und ihr persönliches *Engagement* ausgezeichnet und nicht für pure Arbeitsergebnisse wie Kampagnen oder Karriereseiten. Denn hinter den Kulissen passiert viel mehr: Da wachsen Abteilungen über ein gemeinsames Thema zusammen, werden Vor-

stände geduldig überzeugt und die ganze Organisation für ein Thema begeistert, das Firmenkultur verändern kann und die tägliche Zusammenarbeit auf ein gemeinsames Ziel ausrichtet.

Siemens, Roche, TÜV & Co.

Mit knapp 90 Einreichungen übertraf die Resonanz die Erwartungen. Auch die Qualität war beeindruckend – ein Zeichen, dass das Thema schon heute Stellenwert genießt.

Manche Einreichungen wurden von den Vorgesetzten ini-